

Aus für Sabalenka

Toronto. Aryna Sabalenka ist beim WTA-1000-Turnier in Toronto überraschend bereits im Achtelfinale gescheitert. Die Weltranglistenenerste unterlag der an Position 16 gesetzten Russin Jekaterina Alexandrowa mit 6:7 (3:7), 6:4, 4:6 und musste damit die nächste Enttäuschung verkraften.

Sabalenka arbeitete sich nach unglücklich verlaufenem ersten Satz mit einer Steigerung ins Spiel zurück, letztlich musste sich die Belarussin aber nach 2:29 Stunden geschlagen geben. Auf Hartplatz kassierte sie damit ihre in dieser Saison erst zweite Niederlage im 27. Spiel, nachdem es zuletzt auf Sand und Rasen eher holprig gelaufen war. Bei den French Open schied die 28jährige im Viertelfinale aus, in Wimbledon war bereits im Achtelfinale gegen Naomi Osaka Endstation. Dadurch geriet sie in eine Sinnkrise und gönnte sich vor dem Turnier in Toronto eine Auszeit in Mykonos.

Alexandrowa trifft nun im Viertelfinale auf die Ukrainerin Elina Switolina, die die US-Amerikanerin Amanda Anisimova mit 6:2, 6:4 besiegte. »Ich habe versucht, so viel Risiko wie möglich einzugehen, weil ich das Gefühl hatte, dass dies der einzige Weg war, mir Chancen zu erspielen«, sagte Alexandrowa: »Das führte zwar zu viel mehr Fehlern, aber gleichzeitig habe ich mir auch viel mehr Chancen erarbeitet.«

Neben Sabalenka schied mit Jessica Pegula auch eine weitere Mitfavoritin aus. Die an Nummer drei gesetzte US-Amerikanerin verlor ihr Achtelfinale gegen die an Position 15 eingestufte French-Open-Halbfinalistin Diana Schnaider in nur 73 Minuten mit 3:6, 3:6. Die Russin trifft nun im Viertelfinale auf die Polin Iga Świątek. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/527651.tennis-aus-für-sabalenka.html>